

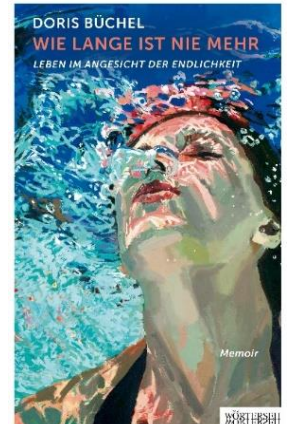
LESUNG – BEGEGNUNG - ERZÄHLUNG



DORIS BÜCHEL
Autorin
Lebensbrief-Schreibende

Mittwoch, 23. September 26

bei Belorma in Root



ENDLICHKEIT – sie betrifft uns alle

Was bleibt von einem Leben?

Welche Worte tragen, wenn die Zeit kostbar wird?

Doris Büchel begegnet Menschen an existenziellen Schwellen. Sie hört zu – aufmerksam, respektvoll, ohne Eile – und schreibt daraus einen Lebensbrief: ein persönliches Schriftstück, ein Resümee. Worte, die bleiben.

In ihrem Buch «Wie lange ist nie mehr» erzählt sie von diesen Begegnungen mit der Endlichkeit. Vom Mut, über das eigene Leben zu sprechen. Von dem, was getragen hat, was gelehrt wurde – und von Träumen, die auch am Ende noch da sind.

Dieser Abend lädt ein, sich der Endlichkeit zuzuwenden, ohne Schwere, ohne Pathos.

Doris Büchel zeigt, wie das Thema im Alltag Platz haben darf: ehrlich, berührend, lebendig. Mit Tiefe, Wärme und einer ansteckenden Präsenz nimmt sie ihr Publikum mit – zum Nachdenken und Erinnern.

Eine Begegnung, die nachklingt.

Ein Abend, den man nicht verpassen sollte.

Datum	Mittwoch, 23. September 2026
Zeit	19 Uhr bis ca. 20.45 Uhr
Ort	bei Belorma, Luzernerstr. 23, Root
Kosten	Fr. 20.00 pro Person
Anmelden bis	Dienstag, 22. September 2026
	info@belorma.ch – 041 920 22 33